

Firmen + Fakten

> Wieland <

Müller ist neuer Vertriebsleiter

Roland Müller (42) ist neuer Vertriebsleiter für den Bereich Haustechnik bei den Ulmer Wieland-Wer-

ken. Zum 1. Oktober 2004 übernahm er die Nachfolge von Hans R. Boettcher (61), der nach 36 Jahren Firmenzugehörigkeit in den Ruhestand ging. Zuletzt war Müller in der Funktion Gruppenleiter Export Haustechnik tätig.



Roland Müller

> Viega <

Schulte folgt auf Schiffer

Nach fast 34-jähriger Tätigkeit für den Attendorner Systemanbieter übergab Karl-Heinz Schiffer (64) am 1. Oktober 2004 die Verantwortung für das Technische Marketing an seinen bisherigen Stellvertreter, Werner Schulte (44). Bis zu seinem endgültigen Ruhestand will Schiffer beratend tätig sein.



Übergabe der Verantwortung (v. l.): Karl-Heinz Schiffer und Werner Schulte



Michael Peifer

> Fröling <

Peifer wurde Geschäftsbereichsleiter

Nach 4-jähriger Tätigkeit beim Regelungshersteller EBV kehrte Michael Peifer (37) ins Unternehmen

Fröling zurück und übernahm zum 1. Juli 2004 die Leitung des Geschäftsbereichs Haustechnik. Burkhard Maier übernahm zeitgleich den Geschäftsbereich Anlagentechnik und Wolfgang Steinhausen den Bereich Service.



Die dritte Generation soll die Geschicke der Firmengruppe mitgestalten (v. l.): Anne-Kathrin Roth, Firmenchef Manfred Roth, Claus-Hinrich Roth und Christin Roth-Jäger

› Roth Werke ‹

Neue Mitglieder der Geschäftsleitung

Anlässlich des 65. Geburtstages von Manfred Roth hatte die Geschäftsleitung der Roth Werke

zu einem Empfang eingeladen, bei dem der Jubilar bekannt gab, dass seine drei Kinder Gesellschafter des Unternehmens geworden sind. Er begrüßte Claus-Hinrich Roth und Christin Roth-Jäger als neue Mitglieder der Geschäftsleitung.

› Fraunhofer-Institut ‹

Professor Hauser übernimmt Institutsleitung

Die Leitung des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik in Stuttgart wurde am 24. Juni 2004 vom bisherigen Institutsleiter, Prof. Gertis, auf Prof. Gerd Hauser und Prof. Sedlbauer übertragen. Daneben übernahm Prof. Hauser das Ordinariat für Bauphysik der Fakultät für Bauingenieur- und Vermessungswesen der TU München und errichtet zur Zeit den neuen Lehrstuhl. Dem Zentrum für Umweltbewusstes Bauen (ZUB) in Kassel will der Professor durch seine Tätigkeit als Vorstandsvorsitzender verbunden bleiben. Daneben bleibt er Vorsitzender der Gesellschaft für Rationelle Energieverwendung, Berlin, Vorsit-

zender des Fachverbandes Luftdichtheitswesen im Bauwesen, Kassel, Obmann des DIN Arbeitsausschusses Wärmeschutz und Obmann des Arbeitskreises Bauphysik der Deutschen Gesellschaft für Holzforschung.



Professor Gerd Hauser

› Enke-Werk ‹

80-jähriges Bestehen

Am 10. Oktober 2004 feiern die Düsseldorfer Enke-Werke ihr 80-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wird das Unternehmen, bezogen auf das Gründungsjahr, 1924 Jubiläumseimer mit dem Blech-Kaltkleber Enko-

lit ausliefern, die gratis 1 kg mehr Inhalt haben und grafisch ausgefallen gestaltet sind. Ferner wird eine Sonderedition von Blechschildern mit 50er-Jahre-Pin-ups aufgelegt. Darüber hinaus erscheint die Hauszeitschrift „Enke-Views“ als Jubiläumsgabe und wird ein Kalenderposter enthalten.

Firmen + Fakten

> Zilmet <

Ausbau und Erweiterung abgeschlossen

Zilmet hat den Ausbau der Logistik, der Produktionsfläche und die Erweiterung des Bürogebäudes abgeschlossen. Die Neubauinvestition – eine Verdopplung der bisherigen Fläche

– war nach Unternehmensangaben durch die Programmerweiterung und Umsatzsteigerung notwendig geworden und soll Lieferzeiten von maximal drei Tagen sicherstellen. Insgesamt stehen nun rund 5000 m² Fläche für Fertigung, Logistik und Büro mit neuen Schulungs- und Seminarräumen zur Verfügung.



> Rems <

Haftungsübernahmevereinbarung unterzeichnet

Neben dem ZVSHK hat auch der Bundesindustrieverband Heizungs-, Klima-, Sanitärtechnik/Technische Gebäudesysteme e.V. (BHKS) mit dem Rems-Werk eine Haftungsübernahmevereinbarung für Radial-Presswerkzeuge geschlossen. Rems ist damit nach eigenen Angaben der erste systemunabhängige Maschinen- und Werkzeughersteller, welcher Haftungsübernahmevereinbarungen für Presswerkzeuge geschlossen hat. Leistungen aus diesen Vereinbarungen können alle in die Handwerksrolle eingetragenen SHK-Betriebe sowie



TGA-Unternehmen in Anspruch nehmen, soweit sie zum Zeitpunkt des Schadensfalles Mitglied der für ihren Betriebssitz zuständigen Innung oder Industrieverbandes sind und diese einem dem ZVSHK angeschlossenen Landesinnungsverband oder dem BHKS angehören. Die Haftungsübernahmevereinbarungen gelten unabhängig davon, welches Pressfitting-System mit den Rems Presswerkzeugen gepresst wird. Weitere Infos gibt es bei Rems Telefon (0 71 51) 17 07-1 24, Telefax (0 71 51) 17 07-1 30 oder per E-Mail an: thomas.fischer@rems.de.

› Hansgrohe ‹

Zufriedenstellendes Halbjahresergebnis

Die Hansgrohe-Gruppe verzeichnet nach eigenen Angaben in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres ein Umsatzplus im zweistelligen Bereich. Damit belief sich

das Geschäftsvolumen im ersten Halbjahr 2004 auf insgesamt 215,8 Millionen Euro. Der Großteil des Umsatzwachstums wurde dabei im Ausland generiert. Hier konnte das Unternehmen um 22 % zulegen. Doch auch im Inland habe das Wachstum mit einem Zuwachs von 10 % an Dynamik gewonnen.

› HighTech ‹

Vergrößerte Produktpräsentation

An seinem bisherigen Münchener Standort hat HighTech einen neuen, größeren Ausstellungsraum bezogen. Auf rund 150 m² Ausstellungsfläche präsentiert das Unter-

nehmen sein aktuelles Lieferprogramm. Planer, Architekten, Mitarbeiter von Installationsbetrieben sowie Bauherrn und Modernisierer können sich von Montags bis Freitags jeweils zwischen 10:00 und 17:00 Uhr sowie nach individueller Terminvereinbarung eingehend informieren.



Auf 150 m² Ausstellungsfläche präsentiert HighTech das aktuelle Lieferprogramm

› Fachverband Armaturen ‹

8 % Umsatzplus im 1. Halbjahr 2004

Die deutsche Gebäudearmaturenindustrie erzielte in den ersten sechs Monaten des Jahres 2004 ein nominales Umsatzplus von insgesamt 8 %. Dies meldet der VDMA Fachverband Armaturen. Für dieses Gesamtergebnis, so der Verband, waren Nachfrageimpulse aus dem Ausland, aber auch eine verbesserte Auftragslage in Deutschland verantwortlich. Der Auslandsumsatz erhöhte sich im ersten Halbjahr 2004 um 10 %, der Inlandsumsatz der

deutschen Hersteller lag 6 % über dem Vorjahresniveau. Die Hersteller von technischen Gebäudearmaturen erzielten im Vergleich zu anderen Armaturengruppen mit +15 % den größten Umsatzanstieg (Inland: +14 %; Ausland: +18 %). Auch der Umsatz mit Heizungsarmaturen stieg um 9 % an (Inland: +3 %; Ausland: +21 %). Dagegen erhöhte sich der Umsatz mit Sanitärarmaturen lediglich um +6 % (Inland: +2 %; Ausland: +8 %).

› Keramag ‹

Ergebnisverbesserung trotz Umsatzrückgang

Die Keramag AG hat nach eigenen Angaben trotz eines Umsatzrückgangs von 1,8 % auf 67,6 Millionen Euro das Ergebnis der Geschäftstätigkeit nach Steuern im ersten Halbjahr 2004 um 29,6 % auf 7,6 Millionen Euro steigern können. Damit hat sich die Umsatzrentabilität um 31,9 % auf 11,3 % erhöht.

› Vermarktungsaktion ‹

Internet-Spiel mit Bernd Brause

Die Unternehmen Hansa und Laufen haben sich zu einer Initiative zusammengetan, und stellen Handwerksbetrieben, die sich an einer Vermarktungsaktion der beiden Her-

Kunde auf www.bernd-brause.de einloggen und mit dem virtuellen Installateur Bernd die bösen Badgeister vertreiben. Geld- und Sachpreise im Wert von rund 40 000 Euro werden von Laufen und Hansa ausgelobt.

Die Beteiligung des Handwerks ist allerdings an eine Bedingung geknüpft: Je drei



Bernd Brause jagt im Internet-Spiel den schlimmen Kalk

steller beteiligen, das Internet-Spiel Bernd Brause zur Verfügung. Die beteiligten Handwerker bekommen eine begrenzte Anzahl Zugangscodes, die sie an Kunden oder lokale Multiplikatoren weitergeben können. Mit den Zugangscodes kann sich der

Waschtische der Serie Laufen-Pro kombiniert mit den Armaturen Hansavantis oder Hansamix werden als Paket beim Handwerker platziert. Mit jedem Paket bekommt er 30 Tickets mit Code – und der öffnet die Tür zur Welt von Bernd Brause.

› Bosch ‹

Verlängerung der Garantiezeit

Für alle vom 1. September 2004 an in Europa gekauften gewerblichen (blauen) Elektrowerkzeuge und Messwerkzeuge gewährt Bosch eine auf drei Jahre verlängerte Garantiezeit. Ein-

zige Bedingung ist, dass sich der Käufer innerhalb von vier Wochen nach seinem Kauf über das Internet unter www.bosch-pt.com/warranty registrieren lässt. Hochfrequenzwerkzeuge, Industrie-Akkuschrauber und Druckluftwerkzeuge, mitgelieferte Zubehöre, sowie Akkupacks und Ladegeräte sind dabei ausgeschlossen.



Bosch verlängert die Garantiezeit bei Profigeräten auf drei Jahre

› Vaillant ‹

Kunstaussstellung für Promotion buchbar

Eine Kunstaussstellung mit dem Titel „Wärme und Wohlfühlen“ können Fachhandwerker bei Vaillant für ihre eigene Werbung vor Ort abrufen. Gebucht werden kann die Wanderausstellung exklusiv über die Verkaufsberater des Herstellers. Das gesamte Konzept umfasst neben den eigentlichen Gemälden und Skulpturen Ausstellungsgeräte des Remscheider Unternehmens, Unterlagen zu Förderprogrammen, Entscheidungshilfen für die Heizungsmodernisierung, vorbereitete Presseinformationen, Einladungsmuster für Kunden sowie Werbematerialien.



Marion Fischer, Zielgruppenmanagerin und verantwortlich für die Kunstaussstellung bei Vaillant sowie Marketingleiter Stefan Möllenhoff präsentieren das von Fachhandwerkern buchbare Ausstellungskonzept

› Zehnder ‹

Seminarreihe 2004

Zehnder und Oventrop führen ab dem 27. Oktober 2004 in sechs deutschen sowie zwei österreichischen Städten ihre Gemeinschafts-seminarreihe „Innovative Systeme für Deckenstrahlungsheizung und -kühlung“ fort. Anhand realisierter Projekte soll den Seminarteilnehmern innerhalb der vierstündigen Schulungen die Technik aus den Bereichen Zehnder Como Kühl- und Heizdecke, Deckenstrahlplatten sowie Kühltürme/Kühlschacht veranschaulicht werden. Weitere Inhaltspunkte befassen sich mit der thermischen Behaglichkeit vor dem konkreten Hintergrund von Temperatur-Verteilung und Raumklima bei Verwendung von Deckenkühl- und Heizsystemen. Die zentrale Bedeutung des hydraulischen Abgleichs innerhalb eines Systems für Strahlungsheizung und -kühlung wird den Teilnehmern in einer eigenen Schulungssequenz von Oventrop vorgestellt. Weitere Infos gibt es bei Zehnder, Telefon (0 78 21) 58 61 51, Telefax (0 78 21) 58 62 26 und unter www.zehnder-online.de.

› Fliz ‹

Veranstaltungen 2004

Die Meistervereinigung zur beruflichen Weiterbildung im Flaschner-, Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk (Fliz) hat für das letzte Quartal 2004 wieder eine Reihe von Fortbildungsveranstaltungen zusammengestellt. Es werden folgende Vorträge, Seminare, Diskussionen, Besichtigungen und Studienfahrten angeboten.

07. 10. 2004

Robert-Mayer-Schule
Beginn: 19 Uhr
Aktuelles von der EnBW Gas GmbH

15. 10. 2004

Buderus Heiztechnik GmbH
Wolf-Hirth-Strasse 8,
73730 Esslingen
Beginn: 13 Uhr
Intensivschulung Heizlastberechnung nach DIN EN 12831

21. 10. 2004

Firma A.O. Smith Warm-
wassertechnik

Robert-Mayer-Schule
Beginn: 19 Uhr
Warmwassererzeugung mit Brennwert-Technologie

18. 11. 2004

Allianz Versicherung
Robert-Mayer-Schule
Beginn: 19 Uhr
Betriebliche Altersversorgung:
Zunehmende Bedeutung für die Unternehmen

02. 12. 2004

Energieberatungszentrum
Gutenbergstrasse 76,
70176 Stuttgart
Beginn: 19 Uhr
Das EBZ stellt sich vor

Vortragsräume:
Robert-Mayer-Schule, Weimarstraße
26, 70176 Stuttgart

